



## In IHREM Interesse: Ärztestreik!

Heute findet in einem Großteil der Universitätskliniken ein **ganztägiger Warnstreik** der Krankenhausärztinnen und -ärzte statt. Vom Streik sind notfallmäßige Behandlungen selbstverständlich ausgenommen. Eine Notdienstversorgung ist sichergestellt.

Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit stehen stets Sie als unsere Patientinnen und Patienten. Damit wir Ihnen aber auch weiterhin verlässlich helfen können, sind wir auf die Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen angewiesen.

Wir streiten für eine manipulationsfreie Arbeitszeiterfassung: Wir sind es leid, dass unsere Arbeitszeit nachträglich gekappt wird, um ständige Überschreitungen der Höchstarbeitszeitgrenzen zu verschleiern. Oftmals sind Pausen schlicht nicht möglich, die Pausenzeiten werden uns dennoch abgezogen. **Wir erwarten endlich einen fairen und transparenten Umgang mit unseren Arbeitszeiten.**

Wir Ärztinnen und Ärzte in den Unikliniken leisten - zusätzlich zu unserer normalen Arbeit - in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen Bereitschaftsdienst, um Ihnen rund um die Uhr die bestmögliche Behandlung zu ermöglichen und Ihnen auch im Notfall zu helfen. Aber auch diese Belastung muss eine Grenze haben, damit wir am sozialen Leben teilnehmen und für unsere Familien und Freunde da sein können und Zeit zur Erholung haben. Wir verlangen daher als zukünftige Voraussetzung für die Verlängerung unserer Arbeitszeit, dass nur noch an **maximal zwei Wochenenden im Monat** Arbeitsleistung angeordnet werden darf. Außerdem fordern wir eine spürbare Begrenzung der zu leistenden Bereitschaftsdienste pro Monat.

Kurzfristiges Einspringen ist für uns an der Tagesordnung, führt aber zu kaum mehr planbaren Zuständen. Wir wollen daher als weitere Voraussetzung für die Verlängerung unserer Arbeitszeit erreichen, dass unser Dienstplan zumindest sechs Wochen im Voraus feststeht und einen Schutz vor ständigen kurzfristigen Inanspruchnahmen bietet.

Unsere vollständigen Forderungen und weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.tdl-tarifrunde.de](http://www.tdl-tarifrunde.de) (oder einfach den QR-Code scannen).

Wir sind überzeugt, dass unsere berechtigten Forderungen dazu beitragen, die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Damit stellen wir sicher, dass die Krankenversorgung auch morgen noch mit engagierten und motivierten Ärztinnen und Ärzten gewährleistet ist. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis für unsere Aktion und Ihre Unterstützung.

**Ihre Ärztinnen und Ärzte an den Universitätskliniken (Tarifbereich der Länder)**